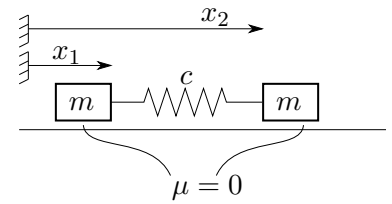


1. Geben Sie für das nebenstehend skizzierte System die LAGRANGEfunktion in den generalisierten Koordinaten x_1 und x_2 sowie generalisierten Geschwindigkeiten \dot{x}_1 und \dot{x}_2 an. Die Länge der Feder im ungespannten Zustand sei s_0 .



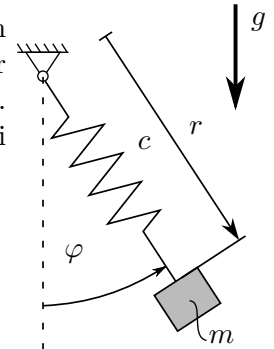
$L = \frac{1}{2}m(\dot{x}_1^2 + \dot{x}_2^2) + \frac{1}{2}c(x_2 - x_1)^2$

$L = \frac{1}{2}m(\dot{x}_2 - \dot{x}_1)^2 + \frac{1}{2}c(x_1 - x_2 + s_0)^2$

$L = \frac{1}{2}m(\dot{x}_1^2 + \dot{x}_2^2) - \frac{1}{2}c(x_2 - x_1 - s_0)^2$

$L = \frac{1}{2}m(\dot{x}_1^2 + \dot{x}_2^2) - \frac{1}{2}c(x_2 - x_1)^2$

2. Das skizzierte Federpendel besteht aus einer punktförmigen Masse m , die an einer frei drehbar gelagerten Feder der Steifigkeit c hängt. Bestimmen Sie für die ebene Bewegung unter Einfluss des Schwerfeldes die LAGRANGEfunktion. Als generalisierte Koordinaten sollen r und φ verwendet werden. Die Feder sei bei $r = r_0$ entspannt.



$L = \frac{1}{2}m(\dot{r}^2 + 2r\dot{\varphi}^2) - \frac{1}{2}c(r_0 - r)^2 + mgr \sin \varphi$

$L = \frac{1}{2}m\dot{r}^2 - \frac{1}{2}c(r - r_0)^2 + mgr \cos \varphi$

$L = \frac{1}{2}m(\dot{r}^2 + r^2\dot{\varphi}^2) - \frac{1}{2}c(r_0 - r)^2 + mgr \cos \varphi$

$L = \frac{1}{2}m(\dot{r} + r\dot{\varphi})^2 - \frac{1}{2}c(r - r_0)^2 + mgr \cos \varphi$